



Checkliste für erfolgreiche Einstellung

Da es bei der Einstellung vor allem von Eintagsküken immer wieder zu Mängeln in der Vorbereitung gibt, haben wir die wichtigsten Punkte hier als Service für Sie in einer Checkliste zusammengefasst:

1 Woche vor Neubelegung:

Stall entmisten und besenrein machen; am besten mit Dampfstrahler säubern.

1-2 Tage abtrocknen lassen, dann desinfizieren (Produkte auf Säurebasis über 12 °C gegen Viren, Bakterien und Pilze), gegen Kokzidien Bodenbereich und untere Seitenwände vorsichtig abflammen oder dünn mit Branntkalk bestreuen und mit feinem Wassernebel ablöschen

1 Tag vorher

Stall mit geeignetem Material ca. 5 cm tief einstreuen und eibnen. Dafür kann man unbehandelte, trockene Hobelspäne (keine Eiche) oder kurzes Stroh verwenden

Bei Eintagsküken Kükenring aufbauen, das schützt gegen Zugluft und Erdrücken

z.B. aus 40 cm hohen Hartfaserplatten ein Ring mit 250 cm Durchmesser für 500 Mastküken
je 100 Küken 1 Kükentränke mit 3 Liter, 1 Futterteller im Stall bereitstellen, Lichtquelle bereithalten
Vorheizen

In der warmen Jahreszeit ca. 6 Stunden vorher, im Winter am Abend vorher aufheizen

Raumtemperatur in Kopfhöhe mind. 25 °C, am besten 1 Wärmequelle mittig über Kükenring anbringen

1 Stunde vorher

Temperatur kontrollieren: bei Puten 38 °C, bei Küken 35 °C, bei Enten 32 °C unter der Wärmequelle
angewärmtes Wasser und Starterfutter für Eintagsküken (Mehl, granuliert oder 2 mm Pellets)

gleichmäßig verteilen. Bei Nippeltränken am ersten Tag zusätzlich einige Stülptränken auffüllen.

Während der ersten 24 Stunden Dauerlicht einschalten

Beim Einstellen

Küken zählen und unter der Wärmequelle auspacken, bei schwachen Küken den Schnabel ins Wasser tauchen

3 Stunden nach dem Einstellen

Kontrollgang machen und Küken beobachten.

Kükenverteilung bei zu kalter Temperatur : drängeln sich unter der Wärmequelle

Bei zu warmer Temperatur: halten sich nur im äußeren Bereich auf

Bei Zugluft : drängeln sich einseitig im Kükenring

Bei optimaler Temperatur: relativ gleichmäßig verteilt